

Innovationspolitik, Informationsgesellschaft, Telekommunikation

Förderprogramm SimoBIT Sichere mobile Informationstechnik in Mittelstand und Verwaltung

Dr. Franz Büllingen, WIK-Consult

2. SimoBIT-Talk im Rahmen der CeBIT

5. März 2009

Hannover

www.simobit.de

Gliederung

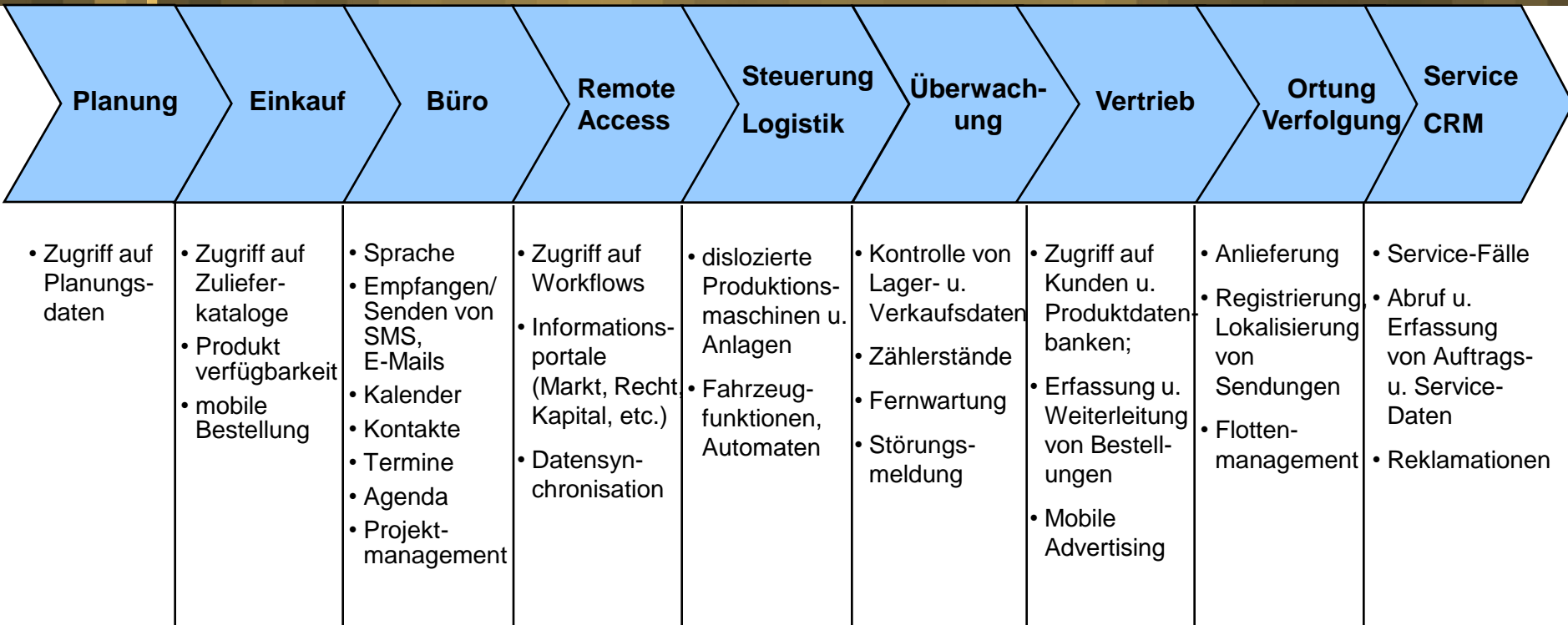
- ▶ Warum SimoBIT?
- ▶ Agenda der Projektbegleitung

SimoBIT - Sichere mobile Informationstechnik in Mittelstand und Verwaltung

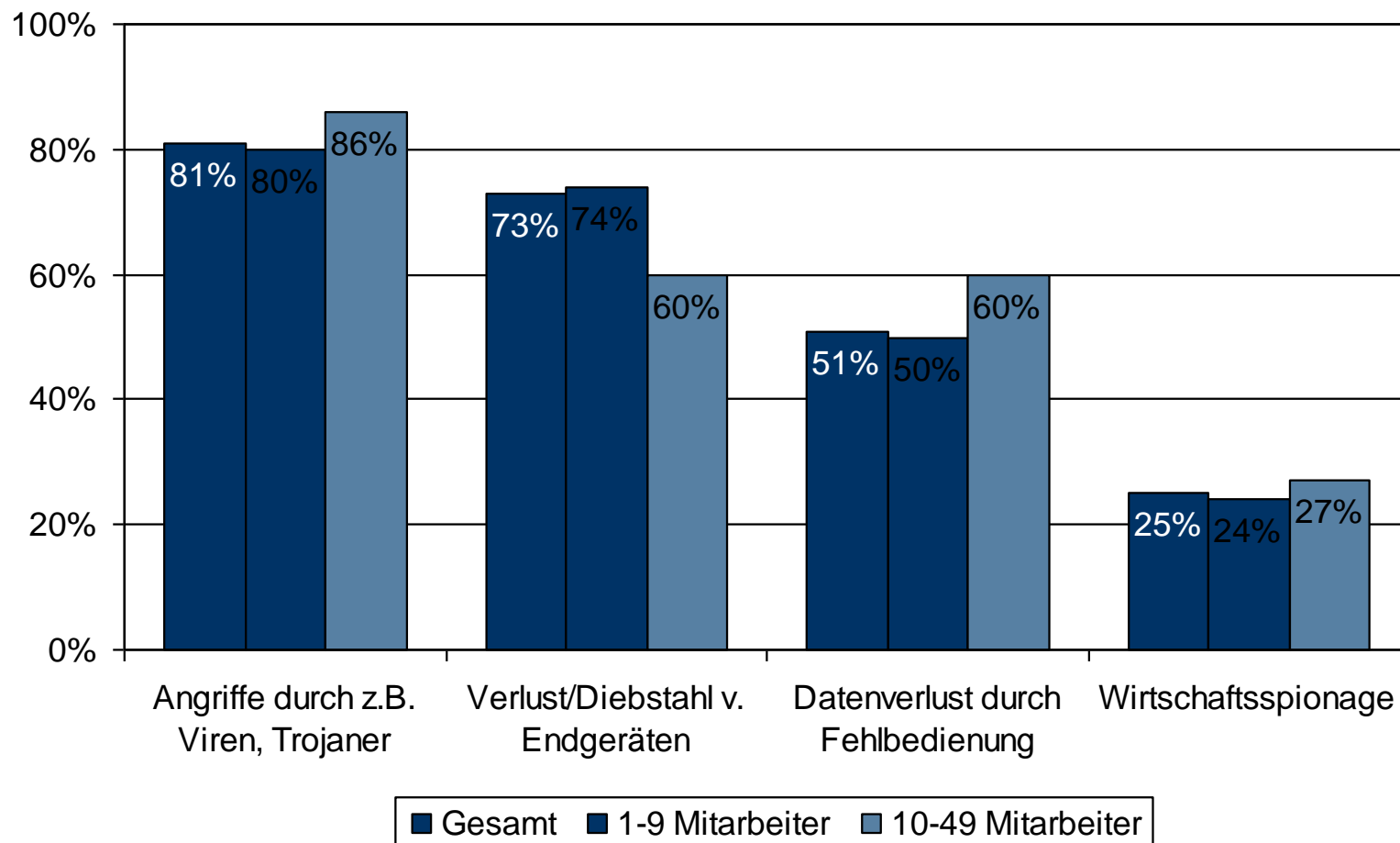
Warum SimoBIT?

- ▶ Mobile Business-Solutions: betriebliche und verwaltungsbezogene Effizienzgewinne in volkswirtschaftlich relevanten Größenordnungen - hohe Bedeutung für Wettbewerbsfähigkeit des Standortes
- ▶ Durch Implementierung der Luftschnittstelle und mobile Endgeräte deutlich erhöhtes Risiko – deutsche KMU als Know-how-Träger im Fadenkreuz von ausländischen Diensten und Konkurrenzspionage
- ▶ IT-Sicherheit besitzt Enabler-Funktion für viele Mobile Business-Solutions, sind aber auch besonders anspruchsvoll bei der Umsetzung
- ▶ **Entwicklung sicherer mobil integrierter Anwendungen speziell für KMU und öffentliche Verwaltungen essentiell**

Mobilisierung von Prozessen auf allen Stufen der Wertschöpfung möglich!



„Haben sie bezüglich des Einsatzes mobiler Datennutzung in Ihrem Unternehmen Bedenken hinsichtlich der Datensicherheit? Wenn ja, geben Sie bitte alle Aspekte an, bei denen Sie besondere Risiken sehen.“



SimoBIT - Sichere mobile Informationstechnik in Mittelstand und Verwaltung

Basisdaten zum Förderschwerpunkt SimoBIT

- ▶ 12 geförderte Verbundprojekte mit insgesamt rund 60 Partnern
- ▶ Projektlaufzeit 2007 – 2011
- ▶ Fördermittel insgesamt: ca. 30 Mio. €
- ▶ Projektträger: DLR
- ▶ Projektbegleitung: WIK-Consult, Vivai, SIT, IOM
- ▶ www.simobit.de

SimoBIT - Sichere mobile Informationstechnik in Mittelstand und Verwaltung

Gesundheitswirtschaft

- ▶ **Med-on-@ix** - E-Health in der Notfallmedizin
- ▶ **VitaBIT** - Offene Plattform für sichere Anwendung mobiler Informationsdienste in der Pflegelogistik
- ▶ **OPAL Health** - Optimierte und sichere Prozesse durch mobile und intelligente Überwachung und Lokalisierung von Betriebsmitteln und Inventar in Kliniken und Krankenhäusern

Maschinenbau

- ▶ **Mobile Servicewelten** im Internationalen Service des Maschinen- und Anlagenbaus
- ▶ **SiWear** - Sichere Wearable-Systeme zur Kommissionierung industrieller Güter sowie für Diagnose, Wartung und Reparatur
- ▶ **R2B** - Robot to Business, Integration teilautonomer Prozesse und mobiler Maschinen in Geschäfts- und Dienstleistungsmodellen

SimoBIT - Sichere mobile Informationstechnik in Mittelstand und Verwaltung

Öffentliche Verwaltung

- ▶ **Mobis Pro** - Mobiles Informationssystem zur Prozessoptimierung in Feuerwehren und öffentlichen Verwaltungen
- ▶ **simoKIM** - Sicheres und mobiles kommunales Infrastruktur-Management
- ▶ **Mobility@forest** - Entwicklung einer neuartigen nutzerorientierten IT-Infrastruktur eines mobilen Arbeitsplatzes für den Forstbetrieb

Handwerk und kleine Unternehmen

- ▶ **MAREMBA** - Mobile Assistenz für das Ressourcenmanagement in der Bau-Auftragsabwicklung
- ▶ **ModiFrame** - Ein Framework für mobile Dienste
- ▶ **M3V** - Mobile Multimediale Multilieferanten-Vertriebsinformationssysteme

Gliederung

▶ Warum SimoBIT?

▶ Agenda der Projektbegleitung

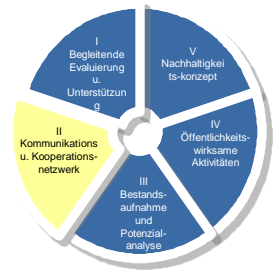


I Begleitende Evaluierung und Unterstützung



- ▶ **Wissenschaftliche Begleitung** der 12 SimoBIT-Projekte, akteursneutrale Ergebnisdokumentation durch Dialog,
- ▶ hoher Nachahmungseffekt durch **branchenübergreifende Berichterstattung**; Austausch und Diskurs im Rahmen der SimoBIT-Jahreskongresse 2009 / 2010
- ▶ Herausarbeitung der **Chancen** durch wissenschaftliche Analyse der betrieblichen Implementierung, der **Treiber** und **Hemmnisse**, Wandel der Wertschöpfungsketten, neue Geschäftsmodelle
- ▶ **SimoBIT-Arbeitsforen** zur vertieften Bearbeitung von Querschnittfragen zu den Themen: IT-Schutzziele, Akzeptanz, Geschäftsmodelle, Rechts- und Haftungsfragen sowie Endgeräte, Einbeziehung externer Experten

II Kommunikations- und Kooperationsnetzwerk



- ▶ **SimoBIT-Talks** in ausgewählten Partnerregionen zur Netzwerkbildung und Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung
- ▶ **Interaktive SimoBIT-Internetplattform** für unterschiedlichste Informations- und Kommunikationsfunktionen
- ▶ **Networking und Kooperation** mit Industrieverbänden (Münchener Kreis, DIHK, eco, BITKOM, Teletrust, ZDH etc.) für branchenübergreifenden Dialog und um frühzeitig z. B. Aspekte der Interoperabilität und Standardisierung zu adressieren

III Bestandsaufnahme und Potenzialanalyse



- ▶ **Bewertung der Marktchancen und Potenziale**, der Anwendungsfelder und Handlungserfordernisse durch repräsentative Daten aus *Sicht der Branchenunternehmen*, aber auch aus der *Sicht der Anwenderfirmen*
- ▶ **Benchmark zur Stellung Deutschlands** im internationalen Vergleich mit Vorreitermärkten, Identifikation von Leuchtturmprojekten (Best-Practice) und deren Übertragbarkeit auf Deutschland
- ▶ **Untersuchung ausländischer Märkte** und deren Potenzial bzgl. der Marktchancen für Mobile Business-Solutions aus Deutschland
- ▶ Entwicklung und Distribution eines **Leitfadens zur Verallgemeinerung projektspezifischer Lernerfahrungen**

IV Öffentlichkeitswirksame Aktivitäten



- ▶ **Öffentlichkeitsstrategie:** SimoBIT-Marke, Pressemitteilungen, Platzierung von Fachbeiträgen, Qualitätskontrolle durch Clipping-Analyse, Pressekonferenzen
- ▶ Erstellung einer **Broschüre** zur Vorstellung von SimoBIT
- ▶ **Durchführung von SimoBIT-Jahreskongressen** in Kooperation z. B. mit BvDW, Münchener Kreis, BITKOM oder anderen Akteuren
- ▶ **SimoBIT-B Branchenverzeichnis** von Unternehmen mit Schwerpunkt TK-Dienste, Mobile Anwendungen und IT-Sicherheit

V Nachhaltigkeitskonzept



- ▶ **Investorenworkshop**, um Investoren (Banken, Großunternehmen) und Anbieter zusammen zu bringen
- ▶ **Selbsttragendes Konzept SimoBIT**: Etablierung einer Sponsorenplattform und institutionelle Anbindung bei einem Branchenverband (z.B. BITKOM, BvDW)
- ▶ **dauerhafte Aktivitäten** durch Vernetzung mit Arbeitskreisen, themenbezogene Workshops z. B. durch Verbände, eigene Internetplattform
- ▶ **Gründung eines Vereins** (z. B. mit Unterstützung von Verbänden)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Dr. Franz Büllingen

Leiter der Begleitforschung

wik-Consult GmbH

Postfach 2000

53588 Bad Honnef

Tel 02224-9225-50

eMail f.buellingen@wik.org

www.wik.org

Haben Sie noch Fragen?